

11. November 2007

Remembrance Day in Banbury

Ein Tag der Erinnerung, der Besinnung und des Gedenken.

Auch in Banbury, wie überall in England am 2. Sonntag im November, seit 1919 gedenken die Menschen der Toten aller Kriege. Als äußeres Zeichen trägt man zu dieser Zeit ein „Poppy“, entstanden in Erinnerung an die Kämpfe im 1. Weltkrieg und die Mohnblumen auf den Feldern in Flandern.



Mace Bearer in Remembrance Parade

Vertreter aller Gesellschaftsschichten und Einrichtungen begeben sich zum Rathaus, um von dort aus geordnet zu St. Mary's Church zu gehen, wo sie einen gemeinsamen Gedenk-Gottesdienst begehen.



Remembrance -Gedenkkreuze vor St. Mary's

Nach diesem, mit Ansprache von dem Vertreter der Royal British Legion, der verschiedenen Religionen und der Stadt begibt sich die Gemeinde zum Ehrenmal der Stadt, im Peoples Park.

Auch hier, wie schon in der Kirche, wird mit Fahnen, Signhorn, Gedicht des Gedenkens und einem Segen noch einmal der Verstorbenen gedacht, bevor zuerst der Bürgermeister und dann alle Gruppen ihren Ehrenkranz aus Poppies niederlegen.

Ich hatte die große Ehre an diesem Tag für die Stadt Hennef und den Verein für Europäische Städte-Partnerschaft Hennef e. V. die Reverenz im Jahr 2007 zu erweisen.

Gudrun Schwellenbach